

Berlin, 13.01.2021

Pressemitteilung

Saarland startet als eines der ersten Bundesländer digitale Terminkoordination der Corona-Schutzimpfungen mit samedi

Die Corona-Schutzimpfungen in Deutschland sind angelaufen. Zirka 689.000 Menschen, die zu den Risikogruppen gehören, wurden bereits geimpft. Während bei einigen Bundesländern eine Online-Terminbuchung erst in den nächsten Wochen möglich sein wird, startete das Saarland mit der digitalen Terminvergabe schon kurz vor Weihnachten. Durch eine zentrale Steuerung wurden innerhalb nur eines Tages alle zunächst verfügbaren Termine in den saarländischen Impfzentren in Saarbrücken, Saarlouis und Neunkirchen vergeben. Bis zum 10. Januar 2021 wurden so mehr als 30.000 Termine vereinbart – 77 Prozent davon wurden online gebucht. Das Bundesland vertraut hierbei auf die E-Health Software samedi, um die Komplexität der Terminkoordination durch die Priorisierung der Impfgruppen als auch den notwendigen Folgetermin für eine zweite Impfung zu bewältigen.

„Um die Impfzentren bei der Termin- und Ablaufkoordination optimal zu unterstützen, haben wir innerhalb kürzester Zeit unsere reguläre Terminbuchungsanwendung um neu entwickelte Funktionen erweitert, zum Beispiel ein gesteuertes Patientenleitsystem vor Ort sowie eine digitale Impfdokumentation. Nach den ersten Buchungen konnten diese Funktionen weiter optimiert werden, sodass der technische Buchungsprozess nun reibungslos verläuft“, so Katrin Keller, Mitbegründerin der samedi GmbH.

Neben der reinen Online-Terminvergabe unterstützt die Lösung verlässlich den weiteren Ablauf der Impftermin-Koordination. Umgesetzt wird dies mittels des samedi Formularwesens, wobei die entsprechenden Formulare individuell für die Saarländer Impfzentren konfiguriert wurden. Im Rahmen der Impfdokumentation werden so das abgeschlossene Aufklärungsgespräch, die Impfung selbst sowie eventuell auftretende Impfreaktionen digital erfasst. Die sensiblen Gesundheitsdaten sind dabei zu jedem Zeitpunkt durch eine eigens entwickelte, EU-patentiertere Verschlüsselungstechnologie der samedi GmbH geschützt.

Digitale Unterstützung von samedi erfolgt darüber hinaus bei der Koordination der Abläufe in den Impfzentren: Patientenströme werden mithilfe von Online-Warteanzeigen gesteuert und Wege aus dem Wartebereich in die entsprechende Impfkabine abgestimmt. Die digitalisierten Prozesse ermöglichen eine verlässliche, effiziente und kontaktarme Patientenkoordination vor Ort, von der sowohl die Impflinge als auch Mitarbeiter*innen in den Impfzentren profitieren. Zur statistischen Auswertung erfolgt einmal am Tag die Meldung an das digitale Impfquotenmonitoring des Robert-Koch-Instituts durch eine automatisierte Reporting-Funktion.

„Wir freuen uns sehr, dass das Arbeiten, über die Erfassung von Bearbeiter, Impfstoffdaten mittels QR-Codes und die Einbettung in die Impfdokumentation hinein, seit Impfstart so reibungslos funktionieren. Bereits zum Start der saarländischen Impfzentren konnten, in Zusammenarbeit mit der workflowbasierten Lösung von samedi, sowohl die Terminanmeldung, als auch ein weitgehend

digitaler Workflow etabliert werden. Samedi hat in den vergangenen Wochen stets flexibel auf die sich dynamisch ändernden Anforderungen reagiert und die erforderlichen Module und Schnittstellen bereitgestellt, sodass die Übergabe der Terminanmeldung über die Patientenakte an den Workflow in den Impfzentren für die geplanten Zwecke ideal war. Vor diesem Hintergrund hat uns die workflowbasierte Lösung von samedi, die zudem auf einer eigenen Webseite für das Impfgeschehen im Saarland umgesetzt werden konnte, überzeugt. Auch den anfänglichen Herausforderungen der Terminvergabe, die aufgrund der begrenzten Verfügbarkeit des Impfstoffs zu Beginn entstanden waren, konnte nun, durch die gemeinsam erarbeitete Impfliste, getrotzt werden. Die am Montag eingeführte Impfliste ermöglicht uns, die Nachfrage der priorisierten Impfungen schnellstmöglich ab- und den Schutz der genannten Gruppe aufzubauen“, betont die saarländische Gesundheitsministerin Monika Bachmann.

Ein Platz auf der Impf- bzw. Warteliste kann jederzeit gebucht werden. Die Impfungen erhalten automatisch einen Termin, sobald neuer Impfstoff zur Verfügung steht.

Neben dem Saarland sowie einem weiteren Impfzentrum in Bayern nutzen auch Gesundheitseinrichtungen in Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Hamburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen und Sachsen-Anhalt die E-Health Software samedi, um die besonderen Anforderungen der Planung und Vereinbarung der Impftermine zu bewältigen. Insgesamt wurden somit bisher mehr als 43.000 Termine zur Corona-Schutzimpfung in Deutschland mithilfe von samedi vereinbart.

„Wir sind stolz darauf, mit unserer Expertise nun auch Corona-Impfzentren bei der hochsicheren Patientenkoordination zu begleiten und empfinden es als Teil unseres Beitrags zur Bekämpfung der Pandemie“, erklärt Katrin Keller.

Über samedi:

samedi (www.samedi.de) ist eine smarte Web-Softwarelösung zur kostensparenden und servicesteigernden Patientenkoordination. Die umfassende Vernetzungslösung kann in Arztpraxen, Kliniken und OP-Zentren unabhängig von Größe und Fachrichtung eingesetzt werden. Dabei werden die Arbeitsprozesse durch effektive und effiziente Ressourcenplanung, Ablaufsteuerung, Online-Terminbuchung und -Zuweisungen optimiert. Alle Abläufe werden zentral in einem Kalender erfasst und verwaltet oder über z. T. bidirektionale Schnittstellen an das KIS/PVS übertragen – natürlich unter Gewährleistung höchster Datensicherheit. Über 30.000 Ärzt*innen nutzen samedi derzeit zur digitalen Steuerung von 20 Millionen Patienten in 8.300 Gesundheitseinrichtungen in der DACH-Region.